

Selke im Fokus: HSV und Werder jagen den Torschützenkönig!

Am 2. Juni 2025 stehen Stürmer Davie Selke und mehrere Klubs im Fokus des Transfermarkts, darunter HSV, Werder und RB Leipzig.



Ursapharm-Arena an der Kaiserlinde, 66583 Elversberg, Deutschland - Das Transferfenster hat die Bundesliga in Aufruhr versetzt, und ein Name dominiert derzeit die Berichterstattung: Davie Selke. Der ehemalige Stürmer des Hamburger SV, der in der abgelaufenen Saison beeindruckende 22 Tore erzielt hat, sorgt für mächtig Gesprächsstoff. Sowohl der HSV als auch Werder Bremen haben ihr Interesse an dem 28-jährigen bekundet, der nach dem Auslaufen seines Vertrags beim HSV auf der Suche nach neuen Herausforderungen ist. Während der HSV versucht, Selke zu halten und Gespräche über eine Vertragsverlängerung führt, winken ihm auch Angebote aus der Bundesliga und der Premier League. Besonders Leeds United, Fulham und West Ham United scheinen einen näheren

Blick auf den Stürmer zu werfen, wobei Leeds aktuell sogar im direkten Austausch mit ihm steht, wie **comunio.de** berichtet.

Doch Selkes Weg könnte ihn auch zurück zu RB Leipzig führen. Wie **rblive.de** aufgreift, zieht RB Leipzig nicht nur in Betracht, Selke zu verpflichten, sondern hat auch bereits mehrere Gespräche mit dem ablösefreien Spieler geführt. Selke, der von 2015 bis 2017 in Leipzig spielte und 14 Tore sowie vier Vorlagen in 53 Spielen erzielte, könnte eine wertvolle Ergänzung für das Team sein, insbesondere angesichts der Verletzungsanfälligkeit von Yussuf Poulsen. RB-Sportdirektor Marcel Schäfer schätzt Selkes Tore, seine Mentalität und die Erfahrung, die er mitbringt, sowie die Möglichkeit, Druck auf das Offensivpersonal auszuüben.

Die Konkurrenz schläft nicht

Die Konkurrenz um Davie Selke ist stark. Neben den oben genannten Klubs wird auch FC Watford als potenzieller Interessent genannt, obwohl ein Wechsel zu einem unterklassigen Verein als unwahrscheinlich angesehen wird. Dennoch bleibt es spannend, in welche Richtung sich die Dinge entwickeln. Im Schatten dieser Entwicklungen zieht der 1. FSV Mainz 05 seine Fühler zurück, nachdem sie sich für Benedict Hollerbach entscheiden haben. Damit sind die Wege für den HSV und Werder Bremen in der Jagd um die Dienste von Rayan Philippe, dem Stürmer von Eintracht Braunschweig, frei. Der 22-jährige Philippe hat bei einem Preis von über zwei Millionen Euro zahlreiche Interessenten geweckt.

Außerdem scheint es im Hinblick auf die Ausstiegsklauseln beim SV Werder Bremen Ungewissheit zu geben. Felix Agu hat einen gültigen Vertrag, die Möglichkeit eines Wechsels bleibt jedoch fraglich, während TSG Hoffenheim unterschiedliche Verhandlungen führt.

Leo Östigard steht im Mittelpunkt, während auch Luca Philipp mit seinem auslaufenden Vertrag diskutiert wird, jedoch als Backup-Torhüter an die Grenzen seiner Möglichkeiten stößt.

Ein Blick auf die Bundesliga

Die Bundesliga-Saison ist noch lange nicht vorbei, und auch auf dem Spielfeld gibt es aufregende Spiele zu beobachten. Ein Beispiel ist das letzte Spiel zwischen Elversberg und dem 1. FC Heidenheim, das in einem dramatischen 4:3-Sieg für Heidenheim endete. Die hervorragende Leistung von Mathias Honsak und Leo Scienza unterstreicht den Wettkampfgeist in der Liga und lässt Fans auf Gerüche hoffen, dass auch ihre Favoriten in der Transferzeit ein gutes Händchen haben.

Die nächsten Wochen dürften für Davie Selke und die Klubs, die um ihn buhlen, entscheidend sein. Ob es zu einem Wechsel kommt oder ob er beim HSV bleibt, ist noch unklar. Eines steht jedoch fest: Die Bundesliga wird weiterhin aufregend bleiben und die Fans in Atem halten.

Details	
Ort	Ursapharm-Arena an der Kaiserlinde, 66583 Elversberg, Deutschland
Quellen	• magazin.comunio.de • rblive.de • sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net